



Niederschrift
zum STADTTEILAUSSCHUSS OßWEIL

StA O 01/Kro

nur öffentlich

am Donnerstag, 29.04.2021, 17:05 Uhr, Online-Sitzung

Dauer: von 17:05 bis 18:50 Uhr

Öffentlich: von 17:05 bis 18:50 Uhr

Vorsitz

Bürgermeister Michael Ilk

Mitglied

Petra Dieterich
Anna-Dorothee Haag
Ulrich Harsch
Christiane Knodel
Yury Kovalev
Oliver Ladenburger
Marianne Landig
Stefan Renz

Protokollführung

Fabian Kropf

Entschuldigt fehlen:

Mitglied

Vanessa Buchmann
Catharina Clausen
Christer Neimöck

TAGESORDNUNG

| TOP | Betreff | Vorl.Nr. |
|-------------------|--|----------|
| ÖFFENTLICH | | |
| 1 | Offene Punkte | |
| 2 | Sachstandsbericht STEP und Aktuelles | |
| 3 | Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Oßweil - Verkehr - Sachstandsberichte - August-Lämmle-Schule - Spielplatz Hartenecker Höhe - Coronahilfe für Gewerbe - Flohmarkt von Haus zu Haus - Laubsäcke - Ortspolizeibehörde - Verschiedenes | 086/21 |
| 4 | Verschiedenes | |

Beratungsverlauf:

BM **Ilk** begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Stadtteilausschusses Oßweil. Die Sitzung findet in einem Onlineformat als Videositzung statt. Hierzu ist im Vorfeld ein Link an die Stadtteilausschussmitglieder, die Stadtteilausschussbeauftragten, die beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung verschickt worden. Interessierte Bürgerinnen und Bürgern hatten die Möglichkeit, über Geschäftsstelle Gemeinderat ebenfalls einen Link anzufordern.

Die Stadtteilbeauftragte Frau **Blümle** (Fachbereich Bürgerbüro Bauen) führt durch die Themen der Sitzung anhand einer Präsentation (vgl. Anlage zur Niederschrift).

Erfreulich sei die Einrichtung eines Stadtteilbudgets in einer Höhe von insg. 5000 Euro. Einzelne Stadtteilprojekte können mit maximal 500 Euro gefördert werden. Es wird um Rückmeldung bis zum 14. Mai gebeten, welche zwei Mitglieder aus dem Stadtteilausschuss in das Vergabegremium entsandt wird.

Beratungsverlauf:

Frau **Blümle** (Stadtteilbeauftragte Oßweil) und Herr **Wanner** (Stadtteilbeauftragter Soziales) stellen die Themen vor und informieren das Gremium anhand der Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt.

Zum Punkt E-Scooter führt BM **Ilk** auf Nachfrage aus, dass umgefallene oder den Gehweg versperrende E-Scooter der Stadtverwaltung gemeldet werden können. Die Anbieterfirmen und Nutzer seien in der Verpflichtung, die Roller in ordnungsgemäßer Art bereit- und abzustellen. Die Akkus würden durch die Betreiberfirmen getauscht. Bis jetzt seien die Erfahrungen in Ludwigsburg positiv, die weitere Nutzung werde sich in den nächsten Monaten zeigen. Die Station in Oßweil befindet sich am Wettemarkt.

Zur Sanierung und Umkehrung der Einbahnstraße in der nördlichen Baltenstraße plädiert der **Stadtteilausschuss** für einen Ortstermin mit der Verwaltung, damit die genauen Planungen vor Ort erläutert werden. Dies wird von BM **Ilk** zugesagt. Es werden nachteilige Verkehrsverlagerungen befürchtet. Die Sanierung der Straße wird begrüßt. Der Stadtteilausschuss merkt an, dass auch der südliche Teil der Baltenstraße sehr sanierungsbedürftig ist.

- Verkehr
- Sachstandsberichte
- August-Lämmle-Schule
- Spielplatz Hartenecker Höhe
- Coronahilfe für Gewerbe
- Flohmarkt von Haus zu Haus
- Laubsäcke
- Ortpolizeibehörde
- Verschiedenes

öffentlich

Beratungsverlauf:

Frau **Blümle** informiert über die Beratungspunkte des Stadtteilausschusses anhand der Präsentation. Folgende Themen werden vertieft behandelt:

3.1 Verkehr

Mitglied **Ladenburger** bedauert, dass in Oßweil keine RegioRad-Station entstehen werde. Die Realisierung des Programms werde lediglich entzerrt, erläutert BM **Ilk**. Sobald sich die finanzielle Situation der Stadt verbessert habe, werden auch die Stadtteile bei den RegioRad-Stationen berücksichtigt.

BM **Ilk** sagt zu, dass die Comburgstraße mit Geschwindigkeitsmessungen durch den städtischen Fachbereich Sicherheit und Ordnung berücksichtigt wird.

3.2 Sachstandsberichte

Mitglied **Haag** kritisiert die Schulbezirkseinteilung, nach der einige Straßenzüge von Oßweil zur Fuchshofschule gehören. Sie fordert, sinnvolle Grenzen zu ziehen. Die Frage nach den Schulbezirken werde an den zuständigen Fachbereich Bildung und Familie weitergeleitet, so BM **Ilk**.

3.3 August-Lämmle-Schule

Ein vom **Stadtteilausschuss** angeregter Tag der offenen Tür, werde – sofern pandemiebedingt möglich – durchgeführt, so BM **Ilk**. Die Möglichkeit einer Küchennutzung durch Vereine sollte eingerichtet werden, fordert der Stadtteilausschuss.

3.5 Coronahilfe für Gewerbe

Die Verwaltung nehme gerne Vorschläge und Ideen für Pop-Up-Aktionen im Stadtteil entgegen. Der Haus-zu-Haus-Flohmarkt wird vom **Stadtteilausschuss** genannt.

3.6 Flohmarkt von Haus zu Haus

Für eine solche Aktion würden die Stadtteilbeauftragten gerne unterstützen. Das Stadtteilbudget könnte hierfür in Betracht kommen. Ein erstes gemeinsames Treffen mit den Interessierten aus dem Stadtteilausschuss und dem Stadtteil soll zeitnah stattfinden.

Beratungsverlauf:

Frau **Blümle** stellt den neuen STEP-Newsletter für die Stadtteile vor, für den man sich über www.ludwigsburg.de/step anmelden könne.

BM **Ilk** bedankt sich bei den Mitgliedern des Stadtteilausschusses und schließt die Sitzung.

Unterschriften:**Vorsitz:****Schriftführung:****BM Ilk****F. Kropf****Anlage: Präsentation zur Stadtteilausschusssitzung****Gemeinderatsprotokoll – Versand:**